

# Grundschüler bei Facebook

Beitrag von „Piksieben“ vom 19. Oktober 2011 17:07

## Zitat von SteffdA

Wenn "die Kleinen" schon so gewitzt sind, dann sollten sie auch so gewitzt sein damit ordentlich umzugehen.

Das sind sie eben nicht. Sie sind nämlich noch sehr jung. Sie sind oft schneller beim Tippen und Chatten und Tricks austauschen. Ansonsten können sie in ihre Zukunft so wenig schauen wie über einen LKW. Deshalb haben wir ja die Aufgabe, sie zu schützen, auch vor ihren eigenen Fehlern.

Wenn heute vom "Verlust der Kindheit" die Rede ist, dann geht es ja auch darum. Ist es nicht eine Horrorvorstellung, dass die Kinder heute mit facebook lifeline (oder wie das heißt) anfangen und, wenn sie 30 sind, ihr gesamter Lebenslauf dort dokumentiert ist?

Wie froh bin ich, dass meine Vergangenheit Vergangenheit ist und nicht auf ewig im Internet steht.

Die Aufklärung über den Umgang mit dem Internet ist heute sowas wie die Verkehrserziehung.